

	<p>Objekt: Alexandria: Sabinia Tranquillina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 13067</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Eintrag wurde im WS 2019/2020 im Rahmen des durch das Gremium des Studierendenvorschlagsbudget (SVB) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. geförderten Projekts "Digitale Kompetenzen in den Altertums- und Geschichtswissenschaften" erstellt.

Vorderseite: Drapierte Büste der Sabinia Tranquillina mit Diadem nach r.

Rückseite: Tyche nach l. gelagert. Auf dem Kopf einen Brotkorb (Kalathos). In der r. Hand ein Ruder, die l. Hand ruht am Kopf.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 12.64 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 243-244 n. Chr.

wer

wo Alexandria

Beauftragt wann

wer Gordian III. (225-244)

wo

Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Furia Sabinia Tranquillina (225-)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme

Literatur

- A. Geissen, Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln. Band 3 Marc Aurel-Gallienus (1982). Nr. 2695 (Alexandria, 243-244 n. Chr.).